

FCG Pensionistinnen & Pensionisten  
Bundesvorsitzender Kurt Kumhofer  
Johann-Böhm-Platz 1  
1020 Wien

ÖGB  
Präsident Wolfgang Katzian  
Johann-Böhm-Platz 1  
1020 Wien

Wien, am 30. Juni 2020

Sehr geehrter Herr Präsident Katzian!

Am 26.6.2020 hat der ÖGB eine Stellungnahme zum Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz und das Bauern- Sozialversicherungsgesetz geändert werden, abgegeben.

In diesem Schreiben wird ausgeführt, dass der ÖGB dem gesamten vorliegenden Gesetzesentwurf ablehnt.

Aus Sicht der FCG-Pensionistinnen & Pensionisten wollen wir keineswegs, dass eine Besserstellung von Pensionistinnen und Pensionisten - egal aus welcher Bevölkerungsgruppe sie ursprünglich kommen – abgelehnt wird.

Es kann nicht vordergründige Gewerkschaftstätigkeit sein dagegen aufzutreten, wenn seitens der Regierung die Abschaffung der Solidarbeiträge geplant ist. Vielmehr sollte die Gewerkschaft diese Abschaffung mit eigenen Forderungen junktimieren.

Die Gewerkschaften öffentlicher Dienste, Eisenbahner und andere, fordern gleichfalls die Abschaffung solcher Beiträge. Dies wird aktuell auch in einem Initiativantrag im Parlament gefordert.

Wir sind der Überzeugung, dass wir schon aus Gründen der Solidarität jede gesetzliche Besserstellung von Pensionisten unterstützen sollen. Dabei ist zu bedenken, dass wir uns seit Jahren bemühen ähnliche Beiträge in anderen Bereichen auch abzuschaffen.

Auch VertreterInnen der PensionistInnen in der FSG teilen diesen Standpunkt.

Ich hoffe, dass der ÖGB sich unserer Meinung anschließen kann und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen,

Kurt Kumhofer  
Bundesvorsitzender der FCG-Pensionistinnen & Pensionisten